Vorschlag f. d. Plakathängung "um die Stimmen der Frauen" 1: Nationalversammlung 1919 **Eingangstafel**





3 – Deutsche Nationale Volkspartei (DNVP) 1919

Quelle: Archiv d. soz. Demokratie, Bonn



4 – Sozialdemokratische Partei 1919 Quelle: Archiv d. soz. Demokratie, Bonn

Texttafel 1

Vorschlag f. d. Plakathängung "um die Stimmen der Frauen" 3: Weimarer Republik 2





9 – Kommunistische Partei Deutschlands 1930 Quelle: Staatsarchiv Hamburg



10 – Deutsch-Nationale Volkspartei 1932 Quelle: Bundesarchiv Koblenz

Texttafel 2

Unsere Frauen sichern unsere Zukunft

Vorschlag f. d. Plakathängung "um die Stimmen der Frauen" 5: Wahlen z. Deutschen Bundestag 1949 - 1969



inschlussel Posite Wittlessendh kill die Preize abder zu mit.

In Preize neutrieben auf hem Palaren Weiseruffen, Weiseruffungs auf der Schallen der Ferrieben fessen von zimm in dere Fanderinnt so die Antierung der Schallen der

Classes Substituted com und the Value lings such und 3 Propert deslings at die der Mönne Valuestingsgege der Nauer lings such und 3 Propert lingsgege der Klabin-spillen page der Klabin-spillen segend der Klabin-spillen segend der Klabin-spillen segend bei der vom der Auftrag der Valuestingsgegen knauer. Der Valuestingsgegen vom der Valuestingsgegen der Valuestings

Benderland, be Halbertschung erklich die Erhälige der CRUCSU mit denn enger Bindung an die deutschlich beitellung Weragamentschaft, dermidierung, christischen kreinischen und der Behande der Wildertenen. Diese besouder weit ergebelige und der Mande die Erhälte der Wildertenen. Diese besouder weit ergebelige und der Mande die Erhälte der Wildertenen. Diese besouder weit ergebelige und der Mande der Gestellung der Wildertenen der Bestehn der Schaft der Bestehn der Wahlbertenbeite mit Worlingen. Außenden bereiffelt der Schaft gerod als der Familie der Wilderheitenen Jauen. Erweitsbeligten erginder is hildige noch als einzulang auf her eigenfelt Jauen. Erweitsbeligten erginder is hildige noch als der Jauen gegen ab her eigenfelt der Bestehn der Be

We haben the rishtigen Männer on raw. De henne freien de politische fishber was fissen kaun. Mitte der 50er Jahrs sind on als 10° 19 Feste hauer, in der COI 17 Prozent Fissen organisest, findere bland, in fundering sinds die Anteil der herlanden seiner von 5.3, Frauest im Jahr 1951. 90 Haben 4,9 Feste von 1951. 90 Haben 4,9 Feste von 1951. 90 Haben 4,9 Feste von 1951. 1961 erwant Karalie Adenauer soch langen Stagen en bit (Easthert Schwachbaugt eruntung serie Fisse 3,8 brodenvironen, 1951 on weit für des Centrolhertensort.



15 – FDP 1957 Quelle: Archiv d. Liberalismus, Gummersbach



16 – CDU 1965 Quelle: Archiv d. Christl.-Demokratischen Politik, St. Augustin

Vorschlag f. d. Plakathängung "um die Stimmen der Frauen" 6: Wahlen z. Deutschen Bundestag 1972 - 1987

Ohne Frauen ist kein Staat zu machen

In den 1970er und 1980er Jahren begebren Frauen gegen die gesellschaftliche Ignoners ihrer Problemer als den Jahren zuver ist die Dähren in den Jahren zuver ist die Dähren sich zum der Middelme is der Bildung afflosien zu gewenke. Mit verbessnisse Oussen (24/50 ab 1971) besochen innere ober malty Johge Frauen Gymnasten und

de Die S

agewahl von 1972 markiert einen Winndegunkt im Währherhalten der Fauurein von 21 auf 18 Jahre übgenacht worden, Inspalableninnen unternatiozen ndecklander Wildy Brausen für und seinem Reformikurs. Erstmalls vorlienen 1972 4.5-§Jahrige Reuben für die 59°0 als für die COUCCUS, Die über 65-§Jahrige ein den Untersparatien twei. Sie versellen die Frauen inspesant erstmals ihre gleichen Anteilen auf die bedein geden Volksparlande.

omm aus Deiner linken Ecke

Wahlverhalten gleicht sich ar

Ab den 17en Jahren gleichen sich die politischen Voten von Münnern und Fosquer an. Die Massine, Jurison-Wähler sich weblich, 170-Wähler oder dinnich" wecht auf Die Wahllonchung interpretent des veränderer Wahlnerhulten der Hausen als Engelnen Inner Einansprosisionseissen. Dass gehalt in der webester Einfalba auf Bilden, 10fferer Erwebstätigkeit sowie Prer Politischung in den sozialen Bewegungen und der nachkausende Einfalba der E

Haben Frauen noch die Wahl? p. tower 1001

In die 1970-Bundestagsfrietten ist der Anseil der Gerossinnes von 1969 bis 1990 so gering wir in zusot, in der socialibersien Koeffen niesen sie ein nit einem Ministries zufliedes gebon. Ende der Zeit Jahre experimentieren Frauen mit verschiedenen Wahlzostagen. 1932 anzeildigt zu der Frauenblichteit, bei dem Wilders went kantischen fanzet unter dem Minisandistriet in der Frauenblichteit, bei dem Wilders went kantischen fanzet unter dem Mini-

kandidiert ein frauerbündnis bei den Wahlen zum Hamburger Senat unter dem Motts-"Frauen wählen Frauen". 1980 stellt EMMA-merausgebeiln Alice Schwarzer den Wahl boykott zur Diskunsion.

Einbruch in die Männerwelt (tw. 00000 100001)

Ab 1980 bringen DIF GRÜBEN frischen Wind in die Politik. Mit ihrem Einzug in den Bundestag steigt der Rauemanteil sprunghaft an: von 9,8 Prozent 1983 auf 15,4 Prozent 1987 bis auf 20,5 Prozent 1990. Frauerpolitik b. un* Die GRÜBEN wertreten diffensiv frauerpolitische Ziele und realisieren

570 beschielt 1988 de 40-houver-Quote für fauser. Das Dü verschiedet 1985 fin hingaren, Jür ein hinneschaft von Mans und frau" Das Di prozentige "Quotum" für Fauser sommt ent. 1996. Die FOP führt stenfalls 1985 ihne nature fausenlangsnis duch ""Ubestal fausen machen höllst" hellt es dort, eine Quotierung lehnt die Partei wegen ihren überallen Prinzipien ab.

1999 and das Bundommischun für Jugend, Familie und Gesundheit zu mit Zuständiger. für Frauen erweitert, Bundoskander Kahl (CDU) beruft zwei bzw. der Ministerinnen in seine Kabinette. 1988 wird die erste Frauenninnsterin, Rich Sülferuch (CDU), als zweit Frau nach Annemarie Renger (SPD, 1972-19) Bundestapspräsidentin.



18 - CDU 1976 Quelle: Archiv d. christl.-demokr. Politik, St. Augustin



20 – FDP-Frauenkongress 1985 Quelle: Archiv d. liberalen Demokratie, Gummersbach

Texttafel 4

Vorschlag f. d. Plakathängung "um die Stimmen der Frauen" 7: Wahlen z. Deutschen Bundestag 1990 - 2002

Lieber Frauen vorn als Männer überall

Nach der Windervereinigung gestaltet sich des Laben von Assen in Dwistland sich des Laben von Assen in Dwistland sich auf des Anschlichte Sich der Sicht im der Sich des Anschlichte der Bei St. in der seuer Einschaftladern bei St. in der seuer Einschaftladern bei St. in der seuer Einschaftladern bei St. in der seuer Sich der der bei St. in der seuer Sich der der Anschliffer Frusen aus der Arbeitst timmegneit aufer hotelt.

Weniger Kreuze bei den Wahle De Wahlbetelloure liest zwische

GH Wall-breitigung legt selection 1933 and 1988 immer size it \$7 houses, in hoppolitisches films der 70er Jahrs agest ibes 90 houses, 1987 sinks is exactly. Set 1990 bewegt siz sich unfahlig der 60-houses Martin, Fauum üben ihr Wall-becht, sixia sentener aus als Materie. Die Wall-breitigung bit general bei der 31-bis 24-80-legen am niedligsten. Ses stellig mit zugelnenselber Abst, erworkt dem Höllespuhilt bei der 60-bis 60-80-flegens und

rauen - Zukunft. Macht - Wechsel protection (III)

Bild der Brundestagswaht 1996 sorgen Rosen Bild der Machtenscheil zugunsten der nechten sind geltere Kaufellen unter Bandeskanzer Schollen (2915). Die Mehrheit der 65bis 199 gibringen Frauen entschreidet sich erstende Für der Bilde Spektiven, Nebst die Zustimmung der über 60-jührigen Statemahlfeinkenn ihr der CRU-INTS Bildt seiner die 55-Present-Macke, 2000 und 2005 gelben geringfligig mehr Frauen der 590 ihre Stimmer auf der CRU-INTS.

Design im Wadverhalten
Die 950 hat in der Gunzt der Wählerinnen in aller Alterspragere erheiblich aufgebah
Kecht 1958 mobilisieren die Sozialdemokratien auch 2000 und 2005 mehr Frauer als
Münner für hine Rysick.
Die COLUCIOS und am Naufügstan von den über 60 und den 45 bis 9-Bringen Frauer

galactics, suppression measurements and an analysis of the control of colorise depth of pulses about per 2005 stiments for extension Maleria and Research fact global pollution and Maleria Stotic CEI/MIX has below our after jusque personal personal magazingers. The most Stomen belowered for himse jusque's sometimes seek does 3-10 of 44 phages Millerian These make Jaqueur's on the colorise of the colorise seek does 3-10 of 44 phages with the Table And Andread on the Stotic James and Willerian mellit late seek 1998. Table Andread on the Stotic James and Willerian in selfent 15-10 of 15-1

un hartelprogrammen spielt eine Rol

Der Trausmannell im Bundhatig überspringt 1990 die 20-Prozent-Marke und 1994 die 20-Prozent-Marke, in hat 2002 die 20,2 Prozent gefagen und is 2005 mit 31,4 Proze entranis von 1995 wieder leicht gezuden. Die Bundeszagkstation von Blandes 1900 dichtigt weiten 2005 den höcksten knaumstell auf (16,5 Mp.), gefagt von die 1900 zwie 48,7% und der 370 (19%). Die 50-Nausfüchter Bilden die 10P (24,5%) und die COUCKS (19,4%).

In der Berdesregierung bekinden Fausen seit den 9der Jahren zuweiten fall die Hälf der Kabinemporen. Mit Bundeskandens Angela Merkel (CDU) besetzt 2005 erstmaeine Frau des Nobiote Regienungsant. Desser ungsachtet sind Fausen in Bunderung und in politischen Einscheidungsfanktions weiter untersprüsser Eret.

mehr Einfluss auf die Gestaltung von Gesellschaft und Politik nehmen, ermehrt in der Parteien engegieren und gesielt ihr Wahlnecht ausüben, Sanit, dass ihre Lebenssituetion besser berücksichtigt wird.

Klar ist Mutter ein Beruf.
Dank unserer Ganztagsbetreuung
aber nicht ihr einziger.

Wir in Deutschland. SPD

23 – SPD 2002 Quelle: SPD-Parteivorstand Berlin



21 - Bundestagswahl 2002 Archiv d. christlich-demokratischen Politik d. Konrad-Adenauer-Stiftung, St. Augustin

Texttafel 5

Vorschlag f. d. Plakathängung "um die Stimmen der Frauen" 4: Nds. Landtagswahlen 1947 - 1951 (fakultativ)



A – Zentrum, Nds. Landtagswahl 1947 Quelle: Stadtarchiv Hannover



B – CDU, Nds. Landtagswahl 1947 Quelle: Stadtarchiv Hannover



C – SPD, Landtagswahl i. d. brit.Zone 1947 Quelle: Archiv d. sozialen Demokratie, Bonn



D – Bund der Heimatvertriebenen und Entrechteten (BHE), Nds. Landtagswahl 1951 Quelle: Staatsarchiv Bremen



E – FDP, Nds. Landtagswahl 1951 Quelle: Stadtarchiv Hannover

Die Ausstellung wird zur Zeit aktualisiert und erweitert, z.B. kommen Plakate aus der ehemaligen DDR ab 1946 und der Bundestagswahl 2005 hinzu.